

+ 70 Jahre Kanu-Gemeinschaft Peine – Touren in der Ostsee

16.12.2021, 20:57 Uhr • Lesezeit: 2 Minuten

Von Jens Koch



Auf der Fuhse lässt sich gut Kanu fahren.

© regio-press | Archiv

Peine. Der Vorsitzende Andreas Oltmann sieht die einzigartige Perspektive, die vom Boot aus zu genießen ist. Was er noch sagt, steht hier.

Man schrieb das **Jahr 1951**, als sich in Peine eine **Handvoll Wassersport-Fans** trafen und die Kanu-Gemeinschaft Peine gründeten. Sie ist im deutschen Kanu Verband (DKV) organisiert; zurzeit beträgt die Mitgliederzahl konstant um die **70 Kanuten**. Am Mittellandkanal in Peine, schildert Vorsitzender Andreas Oltmann, befindet sich das Vereinsheim mit eigenem Anleger.

Für ihn liegt der besondere Reiz der Sportart nicht nur in der **einzigartigen Perspektive**, die man vom Boot aus genießen kann. Die Ruhe und das **Naturerlebnis** auf dem Fluss sind kaum vergleichbar mit beispielsweise einer Radtour auf dem Uferweg, denn dort begegnet man ständig anderen Flusstouristen; ist nie allein. „Unser Schwerpunkt liegt im Kanu-Wandersport. Dabei werden nationale Gewässer befahren, vor allem aus der Region wie Fuhse, Oker, Weser, Leine und Aller. Aber auch die **Mecklenburgische Seenplatte** und Ostsee haben wir schon bereist.“ Tradition ist seit langer Zeit die Teilnahme am Weser-Marathon. „Wir befahren dabei die weiteste Strecke von Hannoversch Münden bis Hameln. Das sind **135 Flusskilometer** am Tag – dafür gibt es regelmäßig Gold“, freut sich der Vorsitzende, der das Amt seit 2008 inne hat.

Der Verein hat Personen und Paare ab 40 Jahren im Visier

Der Verein hat **keine Jugendabteilung**. „Mit dem Nachwuchs ist das so eine Sache. Wenn Kinder einmal dabei sind, dann maximal drei, vier Jahre. Spätestens um die 15 ist es dann schon vorbei, und die Jugendlichen folgen anderen Interessen. Unsere Zielgruppe lautet daher klar Personen und Paare **ab 40 Jahren**“, erklärt der Ilseder. Für Mitglieder besteht die Möglichkeit, sich Vereinsboote auszuleihen. Außerdem steht der Verein beratend beim **Kauf** eigener Boote zur Seite, die dann in der Bootshalle gelagert werden können. Fachliteratur, insbesondere **Flusswanderbücher**, Wasserwanderkarten und Wanderatlanten können vom Verein ausgeliehen werden. Des Weiteren gibt es die Zeitschrift Kanu-Sport und das Kanu-Magazin. Der **Clubraum** kann für Feiern von den Mitgliedern gemietet werden.

Oltmann lädt Kanu-Fans gern zum „**Schnuppern**“ ein: „Wer möchte kann sich bei mir melden; wir finden auf jeden Fall eine Termin, um uns am Vereinsheim zu treffen und unsere Aktivitäten vorzustellen.“

Kontakt: Vorsitzender: Andreas Oltmann, vorstand@kgpeine.de per Mail, Telefon (05172) 93179.